

Schülerforschungszentrum Südwestfalen (SFZ[®])
Klösterle 1a, 88348 Bad Saulgau

Kontakt: Dr. Konstanze Nickolaus (kaufmännische Leiterin)
k.nickolaus@sfz-bw.de

6. März 2018

Pressemitteilung

Schülerforschungszentrum
Südwestfalen (SFZ[®])
Klösterle 1a
88348 Bad Saulgau

SFZ-Standorte:
Bad Saulgau, Friedrichshafen,
Ochsenhausen, Reutlingen-
Enningen, Tuttlingen, Überlingen,
Ulm, Wangen

Telefon 07581/537726
Fax 07581/537727
URL: www.sfz-bw.de
E-Mail: Sekretariat: info@sfz-
bw.de

Geschäftsführender Vorstand:
Dr. Rolf Meuther

Vorsitzender des Vereins
Dr. Rolf Meuther

Tuttlinger SFZ-Schüler qualifizieren sich für Deutsche Meisterschaft im Roboterbau

CHIRON übernimmt Sponsoring der Teilnehmer des gesamten SFZ-Netzwerks

Tuttlingen/Mannheim: Beim RoboCup Junior vergangenes Wochenende in Mannheim haben die Nachwuchsprogrammierer vom Schülerforschungszentrum (SFZ) Tuttlingen wieder einmal sehr erfolgreich abgeschnitten. Das Team SFZ Blackbots aus Tobias Vonier, Jan Reitze, Matthias Heni (alle OHG Tuttlingen) und Leon Storz (Ferdinand von Steinbeiss-Schule Tuttlingen) belegte dabei Platz 1 in der Klasse Rescue Maze und qualifizierte sich so für die Deutsche Meisterschaft, die RoboCup German Open, Ende April in Magdeburg. Außerdem freuten sich die Tuttlinger über zwei weitere Platzierungen auf dem Treppchen in den Klassen Rescue Maze und Maze Entry. Insgesamt waren vom SFZ Tuttlingen 30 Schülerinnen und Schüler in 10 Teams angetreten.

Neben dem Tuttlinger Team haben sich fünf weitere Teams aus dem Netzwerk des Schülerforschungszentrums Südwestfalen für die diesjährigen German Open qualifiziert. Damit keinem der qualifizierten Nachwuchsprogrammierer Kosten für die Teilnahme an der Deutschen Roboter-Meisterschaft entstehen, wirbt das SFZ für Unterstützung durch Firmen im Einzugsgebiet des Netzwerks.

SFZ-Beiräte
Silke Lohmiller, Geschäftsführerin, Dieter Schwarz Stiftung gGmbH
Otto Sälzle, Hauptgeschäftsführer, IHK Ulm
Werner-Georg Seifried, Geschäftsführer, Liebherr GmbH
Dr. Stefan Sommer, Vorstandsvorsitzender, ZF Friedrichshafen AG,
Dr. Jürgen Lohm, Vorstand Personal, Assuland AG

Kreissparkasse Sigmaringen
IBAN DE86653510500000360805
BIC SOLADES1SIG

Volksbank Bad Saulgau
IBAN DE97650930200312691009
BIC GENODES1SLG

CHIRON ist Hauptsponsor der SFZ-Teilnehmer der RoboCup German Open

Erstmalig tritt in diesem Jahr der Werkzeugmaschinenhersteller CHIRON aus Tuttlingen als Sponsor aller für die Deutsche Meisterschaft qualifizierten Roboterbauer aus dem SFZ-Netzwerk auf. „Wir freuen uns sehr, dass wir mit CHIRON einen Partner gefunden haben, der die Bedeutung der Frühförderung des Robotics- Nachwuchses erkannt hat und mit uns die Ansicht teilt, dass Bildung unabhängig sein muss vom Geldbeutel der Eltern“, freut sich Konstanze Nickolaus, kaufmännische Leiterin des SFZ-Netzwerks. „Junge Menschen für Technik zu begeistern und zu fördern, das ist unser Anliegen“, bekräftigt CHIRON-Ausbildungsleiter Herbert Mattes. „Mit der Unterstützung durch CHIRON werden in diesem Jahr 17 Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit bekommen, sich mit den besten Roboterbauern Deutschlands zu messen und sich vielleicht sogar für die internationale Ebene des Wettbewerbs zu qualifizieren.“

Ganz ausgeschlossen ist ein Weiterkommen für die SFZ-Schüler nicht: 2016 hatte sich ein SFZ-Team für die WM qualifiziert und dabei einen sensationellen 5. Platz belegt.

Nach den letzten Jahren, in denen die Tuttlinger Roboter-Bauer jeweils am Qualifikationsturnier in Vöhringen teilgenommen hatten, waren die Schüler in diesem Jahr erstmalig dem Vorentscheid in Mannheim zugeteilt worden. „Das war eine neue Erfahrung mit sehr starker Konkurrenz“, sagt Standortleiter Manuel Vogel. „Umso schöner, dass wir uns trotzdem qualifizieren konnten.“

Deutschlandweit finden jedes Jahr sieben Vorentscheide (RoboCup Junior) mit insgesamt rund 2000 Teilnehmern statt. Die besten Teams der einzelnen Disziplinen qualifizieren sich für das Deutschland-Finale RoboCup German Open. In der Disziplin Rescue Maze, in der sich die Tuttlinger SFZler qualifiziert haben, fahren die Roboter dabei ein Labyrinth mit mehreren Räumen ab, in denen Hindernisse und Schwierigkeiten eingebaut sind. Die Roboter müssen sich dabei an Heizelementen an den Wänden des Labyrinths orientieren. Die insgesamt sechs qualifizierten SFZ-Teams treten in Magdeburg in den Klassen Rescue Maze, Rescue Line (Roboter-Orientierung an Linien mit Opfer-Bergung) , Soccer (Fußball) und OnStage (Roboter spielen eine Bühnengeschichte) an.

SFZ-Beiräte

Silke Lohmiller, Geschäftsführerin, Dieter Schwarz Stiftung gGmbH
Otto Sälzle, Hauptgeschäftsführer, IHK Ulm

Werner-Georg Seifried, Geschäftsführer, Liebherr GmbH

Dr. Stefan Sommer, Vorstandsvorsitzender, ZF Friedrichshafen AG,

Dr. Ines von Laskum, Vorstand Personal, Aesculap AG

Kreissparkasse Sigmaringen

IBAN DE86653510500000360805

BIC SOLADES1SIG

Volksbank Bad Saulgau

IBAN DE97650930200312691009

BIC GENODES1SLG



Die Tuttlinger SFZ-Schüler beim RoboCup Vorentscheid in Mannheim.